

Wegweiser durch das Gerichts-Gebäude.

Das Gerichts-Gebäude ist inmitten des neueren Stadttheils am Postplatz gelegen. Der Eintritt in dasselbe geschieht durch das Portal am Postplatz.

Im Erdgeschosse, Zimmer 1—24, ist ein Theil des Amtsgerichts untergebracht, No. 1 ist das Kastellanzimmer, links No. 2 das Vormundschafts-Zimmer, No. 3 das Zimmer für Vormundschafts- und Handelsachen, No. 4 die Kanzlei zur Vormundschaft und No. 5 das Bureau für Vormundschafts-, Nachlaß- und Handelsachen, in den Zimmern No. 6, 7 und 8 ist die Kasse untergebracht; der Eintritt geschieht durch No. 7. Der nach dem Gefängniß führende Gang enthält die Zimmer No. 9—15. No. 9 dient als Berathungszimmer für das Schöffengericht, No. 10 ist der Schöffengerichts-Saal und No. 11 das Zimmer für den Untersuchungs-Richter des Landgerichts. No. 12 ist die Kanzlei des Amtsgerichts, No. 13 die Gerichtsschreiberei des Amtsgerichts für Strafsachen und No. 14 das Wartezimmer. In No. 15 befindet sich das Archiv für Hypothekensachen, in No. 16, 17 und 18 die Gerichtsschreiberei für Grund- und Hypothekensachen, und No. 19 ist das Archiv für Standesamts-Register etc. No. 20 ist die Kalkulatur, No. 21 das Zimmer für den Untersuchungs-Richter des Amtsgerichts und No. 22 die Gerichtsschreiberei für Grund- und Hypothekensachen. No. 23 ist das Zimmer des Grundbuch-Richters und No. 24 die Kastellans-Wohnung.

Im ersten Stock geradeaus befindet sich No. 25, das Sitzungs-Zimmer der I. Zivil-Kammer des Landgerichts, No. 26 ist das Richter-Zimmer, rechts liegt No. 27, das Präsidenten-Zimmer, No. 28 ist das Bureau des I. Gerichtsschreibers, No. 29 enthält die Gerichtsschreiberei der 2., 3. und 4. Zivil-Kammer; No. 30 ist das Rechts-

anwalts- und No. 31 das Botenmeister-Zimmer. No. 32 ist die Bibliothek des Landgerichts, No. 33 das Geschworenen-Zimmer (wird als Richter-Zimmer benutzt). No. 34, links im ersten Stock, ist das zum Schwurgerichtssaal führende Wartezimmer; der Schwurgerichtssaal dient jetzt auch der Strafkammer zur Abhaltung ihrer Sitzungen. No. 35 ist ein Staatsanwalts-Zimmer, No. 36 die Gerichtsschreiberei für die I. Zivil- und Strafkammer und No. 37 das Zimmer des Rechnungsraths. No. 38 ist die Kanzlei und No. 39 das Sekretariat der Staatsanwaltschaft, No. 40 das Zimmer des Landgerichts-Direktors für Zivilsachen, No. 41 das Zimmer des zweiten Staatsanwalts und No. 42 das des ersten Staatsanwalts, No. 43 das Nebenzimmer für denselben.

Im zweiten Stock geradeaus befindet sich No. 44 ein Richterzimmer, No. 45 und 46 sind ebenfalls Richterzimmer; No. 47 ist die Kanzlei für das Landgericht, No. 48, der eigentliche Strafkammer-Sitzungssaal, pflegt gegenwärtig nur in Ausnahmefällen seinem Zweck zu dienen. No. 49 ist das Berathungszimmer für denselben, No. 50 und 51 sind zwei Richterzimmer. No. 52 ist das Wartezimmer. Links liegt No. 53, ein Richterzimmer, No. 54 ist das General-Bureau des Amtsgerichts für Konkursachen und Zwangs-Vollstreckungen, No. 55 das Richterzimmer des Amtsgerichts, No. 56 das Botenzimmer des Amtsgerichts, No. 57 enthält die Kanzlei, No. 58 das Prozeß-Bureau des Amtsgerichts, No. 59 ist das Zimmer des aufsichtführenden Amtsgerichts-Raths. No. 60 dasjenige für Prozeßsachen, No. 61 ein Aufbewahrungskolal für den Kastellan und No. 62 ein Richterzimmer des Amtsgerichts.

Hinter dem Gerichts-Gebäude liegt das Gerichts-Gefängniß.

Wegweiser durch das Rathhaus.

Brüderstraße 7 und Untermarkt 6 und 8.

1. Eingang Brüderstraße 7.

Parterre a) links: Räume zur Disposition der Verwaltung.

b) rechts: Die Wohnung des Magistrats-Boten für die Bau-Verwaltung: Wirth.

2. Eingang Untermarkt 6, über die (Rathhaus-) Freitreppe.

a) auf dem 1. Flur resp. im 1. Stock:

links: 1. Die Sparkasse. Geschäftsstunden an den Wochentagen Vormittags von 8 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 4 Uhr, Donnerstags Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.

2. Das Amtszimmer des Stadtraths Dr. Ruy.

3. Das Konferenz-Zimmer der Stadtverordneten.